

1. Hauptergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950

Gegenstand der Nachweisung	Einheit (in 1000)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	West-Berlin
Wohnparteien in Unterkünften außerhalb von Wohnungen												
Wohnparteien insgesamt ... (Wohnungslose Eingewiesene — Familien und Einzelpersonen —)	Wohnpart.	3,4	11,2	26,1	0,8	19,3	5,2	1,7	13,6	53,9	135,2	3,6
darunter Einzelpersonen ..	Personen	9,4	15,4	59,2	1,1	44,0	10,9	3,2	29,4	133,1	305,7	6,5
	Personen	0,9	8,9	11,9	0,7	8,9	2,7	1,0	6,7	20,6	62,3	2,3
Wohnlichte												
In Normalwohnungen wohnen je bewohntem Raum												
bis 3/4 Personen	Wohnpart.	131,1	114,1	306,2	38,1	549,6	241,7	205,3	458,8	421,4	2 466,2	269,4
über 3/4 bis 1 1/4 Pers. ...	Wohnpart.	259,5	241,3	767,6	81,1	1 624,2	568,0	339,8	837,9	1 076,2	5 795,5	375,5
über 1 1/4 bis 2 Personen	Wohnpart.	263,7	173,7	698,0	58,8	1 427,1	443,7	275,6	573,4	923,0	4 837,0	207,6
über 2 bis 3 Personen ..	Wohnpart.	81,3	34,7	170,7	10,7	289,0	94,3	59,1	113,1	217,7	1 070,7	34,3
über 3 bis 4 Personen ..	Wohnpart.	32,6	9,3	52,7	3,3	83,4	28,4	16,1	32,2	64,4	322,4	10,2
mehr als 4 Personen....	Wohnpart.	16,8	2,6	24,5	-1,1	37,3	11,2	7,2	13,9	27,5	142,2	3,0
Insgesamt ...	Wohnpart.	785,1	575,7	2 019,6	193,1	4 010,6	1 387,2	903,1	2 029,3	2 730,2	14 633,9	900,0
Kochgelegenheiten in Normalwohnungen												
über eine Kochgelegenheit verfügten ¹⁾												
allein	Wohnpart.	413,3	272,9	998,4	106,5	2 539,0	833,2	719,8	1 323,6	1 638,6	8 845,2	502,2
zus. mit and. Wohnparteien	Wohnpart.	75,5	84,9	163,7	24,4	118,5	90,3	21,6	172,7	109,7	861,2	150,3
Mitbenutzer 1 Kochgelegenheit waren	Wohnpart.	88,4	104,1	189,8	27,7	129,2	104,0	23,2	185,7	126,4	978,4	180,9
1 behelfsm. Kochstelle hatten	Wohnpart.	145,0	68,5	553,4	19,5	1 030,1	258,6	75,3	165,5	704,2	3 020,2	16,7
ohne Kochgelegenheit waren	Wohnpart.	62,9	41,5	113,9	14,8	193,5	101,0	61,8	155,7	151,2	896,2	49,9

¹⁾ 32 608 Wohnparteien machten keine oder unvollständige Angaben.

2. Dem Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen angeschlossene Wohnungsbaugenossenschaften 1938, 1950 bis 1952

Jahr	Gesamtzahl der Wohnungsbaugenossenschaften		Berichtende Wohnungsbaugenossenschaften			Wohnungen im Eigentum der Wohnungsbaugenossenschaften				Finanzierung d. fertiggestellten Wohnungen in Mill. DM		
	überhaupt	darunter als gemeinnützig anerkannt	Zahl der Genossenschaften	Zahl der Mitglieder	Zahl der Geschäftsanteile	ertragbringende eigene Wohnungen		Baubeginne im Kalenderjahr	Fertigstellungen am Jahresende	Bauüberhang am Jahresende	insgesamt	darunter Hypotheken ¹⁾
						Bestand am Jahresende	Mietaufkommen im Dezember in Mill. DM					
1938	1 767	1 473	1 767	.	.	277 704	11,0	19 532	17 456	11 390	.	.
1950 ²⁾	1 791	1 545	1 719	677 595	850 818 ³⁾	353 245	14,3	78 436	61 574	57 797	435,4	176,6
1951	1 860 ⁴⁾	1 540	1 703 ⁵⁾	724 243	967 925	381 665	16,7	50 408	61 954	35 348	648,0 ⁶⁾	203,5
1952	1 855 ⁴⁾	1 566	1 771 ⁷⁾	793 432	1 064 836	441 019	22,1	60 165	59 496	36 489	724,0	228,2

Quelle: Gesamtverband der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen. Diese Tabelle wurde nicht durch die Wohnungszählung 1950 gewonnen.

¹⁾ Gesamtbetrag der durch den Kapitalmarkt zur Verfügung gestellten Hypotheken. — ²⁾ Für das Jahr 1950 ohne West-Berlin (33 Genossenschaften). — ³⁾ Unvollständige Angaben. — ⁴⁾ Darunter 46 in West-Berlin. — ⁵⁾ Darunter 41 in West-Berlin. — ⁶⁾ Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahr. — ⁷⁾ Darunter 42 in West-Berlin.